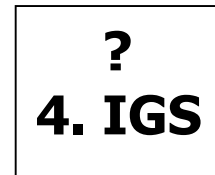


## **Aktion: 4. IGS in Braunschweig**



An die  
Medien in der  
Stadt Braunschweig

Dr. Uwe Meier  
Am Tafelacker 4a  
38104 Braunschweig  
22. Februar 2008

### **Pressemitteilung**

Zum BZ-Artikel von Ralph-Herbert Meyer 22.02.2008  
„Hauptschule soll zugunsten der vierten Gesamtschule geschlossen werden“

#### **Wir begrüßen eine 4. IGS in Braunschweig – wollen sie aber jetzt!**

Wir von der Aktion 4. IGS begrüßen die Ankündigung der Landesregierung, das weltweit einmalige Errichtungsverbot von Gesamtschulen aus dem Schulgesetz zu streichen. Damit wird das Bildungsverbot vieler Kinder in unserem Land aufgehoben. Wir freuen uns für die Eltern und Kinder unserer Stadt, dass die Stadtverwaltung Braunschweig eine 4. IGS in Braunschweig plant. Noch vor wenigen Tagen beehrten hunderte Eltern aus Braunschweig auf, indem sie in persönlichen Briefen Ministerpräsident Wulff auf seine verfehlte CDU-Schulpolitik der vergangenen Jahre hinwiesen. Sie forderten das Recht auf freie Wahl der Schule für ihre Kinder ein.

Die Ankündigung der Stadt, erst im übernächsten Schuljahr eine 4. IGS einzurichten, lehnen wir allerdings ab. Die Aktion 4. IGS will noch für das kommende Schuljahr im Jahr 2008/2009 die Errichtung der neuen Gesamtschule in Braunschweig. Es ist nicht zu verantworten, dass in diesem Jahr wieder hunderte Kinder abgelehnt werden. Die Stadtverwaltung und die CDU/FDP im Rat der Stadt kennen seit Jahren die Probleme und den städtischen Bildungsnotstand! Seit Monaten wurde die Änderung des Schulgesetzes von der alten Landesregierung in Aussicht gestellt. Wenn, wie verlautbart, die Pläne in den Schubladen liegen, erwarten wir die sofortige Umsetzung, sodass noch in diesem Jahr die 4. IGS mit Freuden begrüßt werden kann; zum Wohle hunderter Kinder und Eltern und zum Wohle unserer Stadt.

Uwe Meier  
(Sprecher Aktion 4. IGS)